



IVLZ-Betriebszeiten Bilanz und Ausblick

SSB

STUTTGART



Baden-Württemberg
POLIZEIPRÄSIDIUM STUTTGART



IVLZ-Betriebszeiten Bilanz und Ausblick

Agenda

- Übersicht über die Aufgaben der IVLZ
- Übersicht über die verkehrsrelevanten Zeiten und die derzeitige Besetzung der IVLZ
- Darstellung der verkehrsrelevanten Zeiten nach Einzelthemen
- Vorschlag neue IVLZ-Betriebszeiten



Die IVLZ und ihre Aufgaben

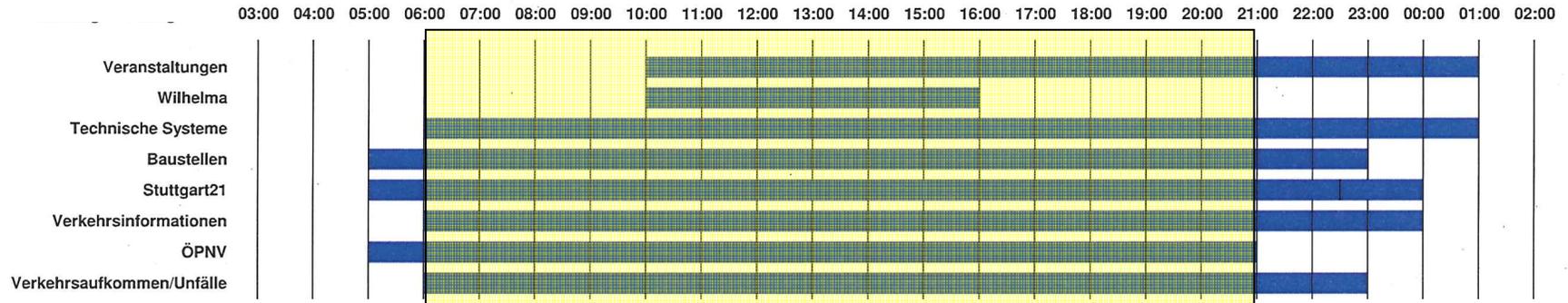
Übersicht der Einzelthemen

1. Veranstaltungen
2. Wilhelma
3. Bedarfsgerechter Einsatz der Technischen Systeme
4. Baustellen
5. Stuttgart 21
6. Verkehrsinformationen
7. ÖPNV
8. Verkehrsaufkommen / Unfälle

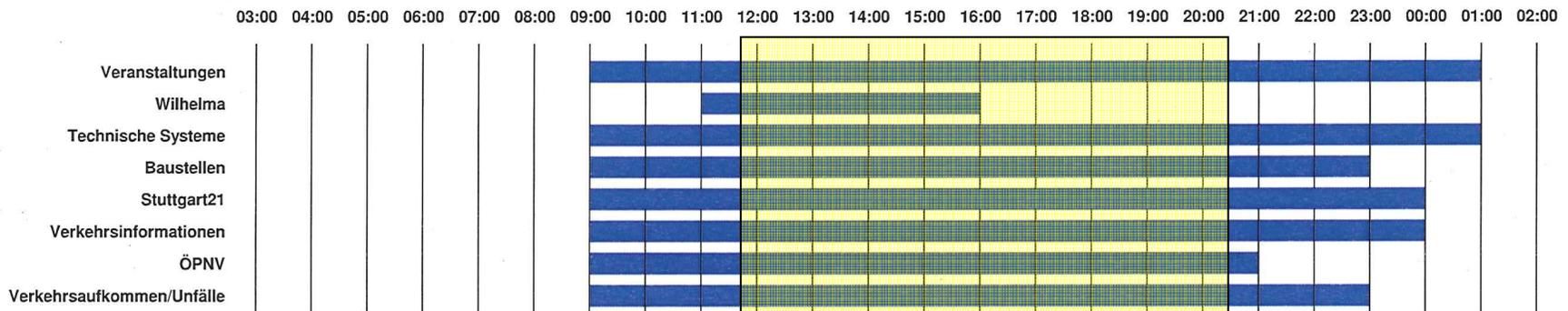


Verkehrsrelevante Zeiten nach Einzelthemen

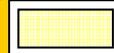
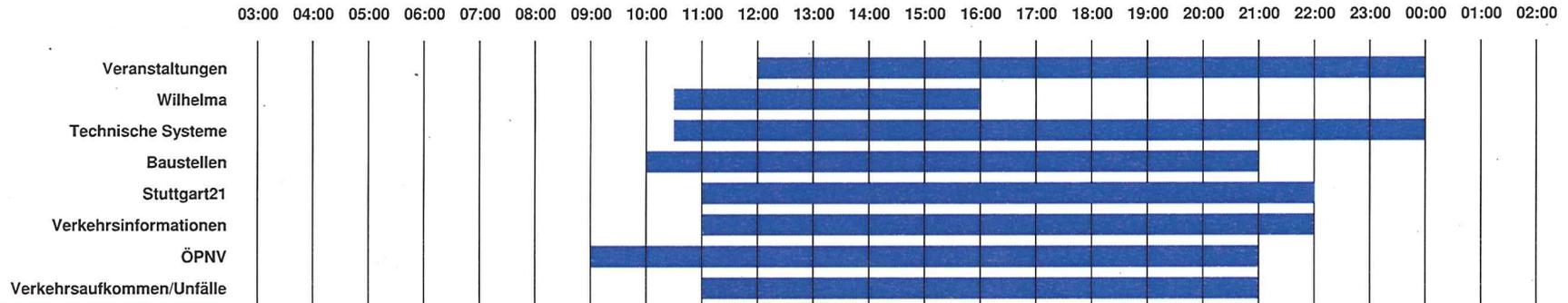
M
o
-
F
r



S
a
m
s
t
a
g



S
o
n
n
t
a
g





1. Veranstaltungen



Verkehrlich relevante Veranstaltungen

a) NeckarPark

- Mercedes-Benz Arena
- Cannstatter Wasen
- Hanns-Martin-Schleyer-Halle
- Porsche Arena
- Carl Benz Center
- Mercedes Museum
- Reitstadion / Stadion Festwiese

b) Innenstadt und andere Stadtbezirke

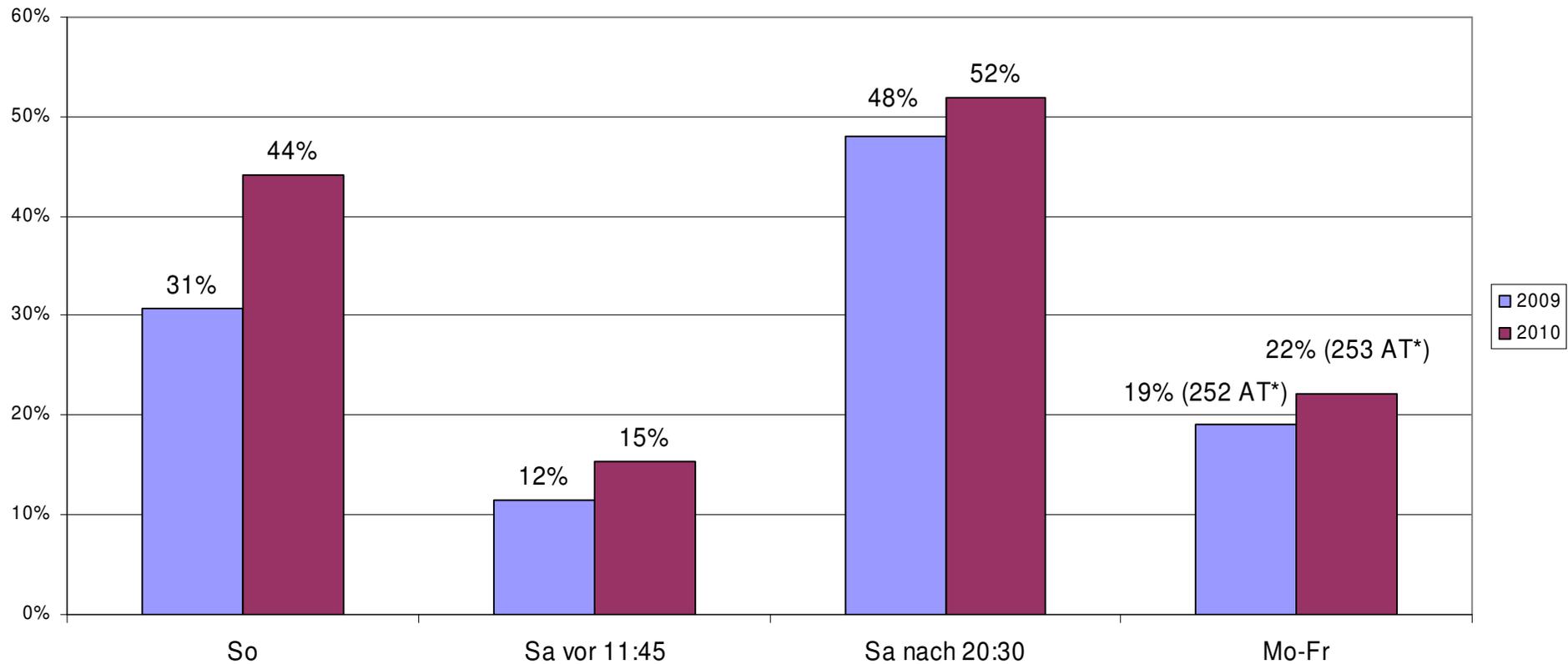
- Liederhalle
- Open-Air Schlossplatz
- Sommerfest/ Stuttgart Nacht / Lange Nacht der Museen / ...
- Weihnachtsmarkt
- Aufzüge und Kundgebungen
- SI-Zentrum / Musical Hall
- Killesberg (Lichterfest, ...)
- Kinos / Theater / ...

c) Sportpark Waldau

- GAZI-Stadion
(Stgt. Kickers, VfB II, Stuttgart Scorpions, ...)
- Sonstige Sport- und Veranstaltungsstätten



Besetzung außerhalb Regelbesetzung in % Vergleich 2009 / 2010
(nur aufgrund von planbaren Ereignissen)

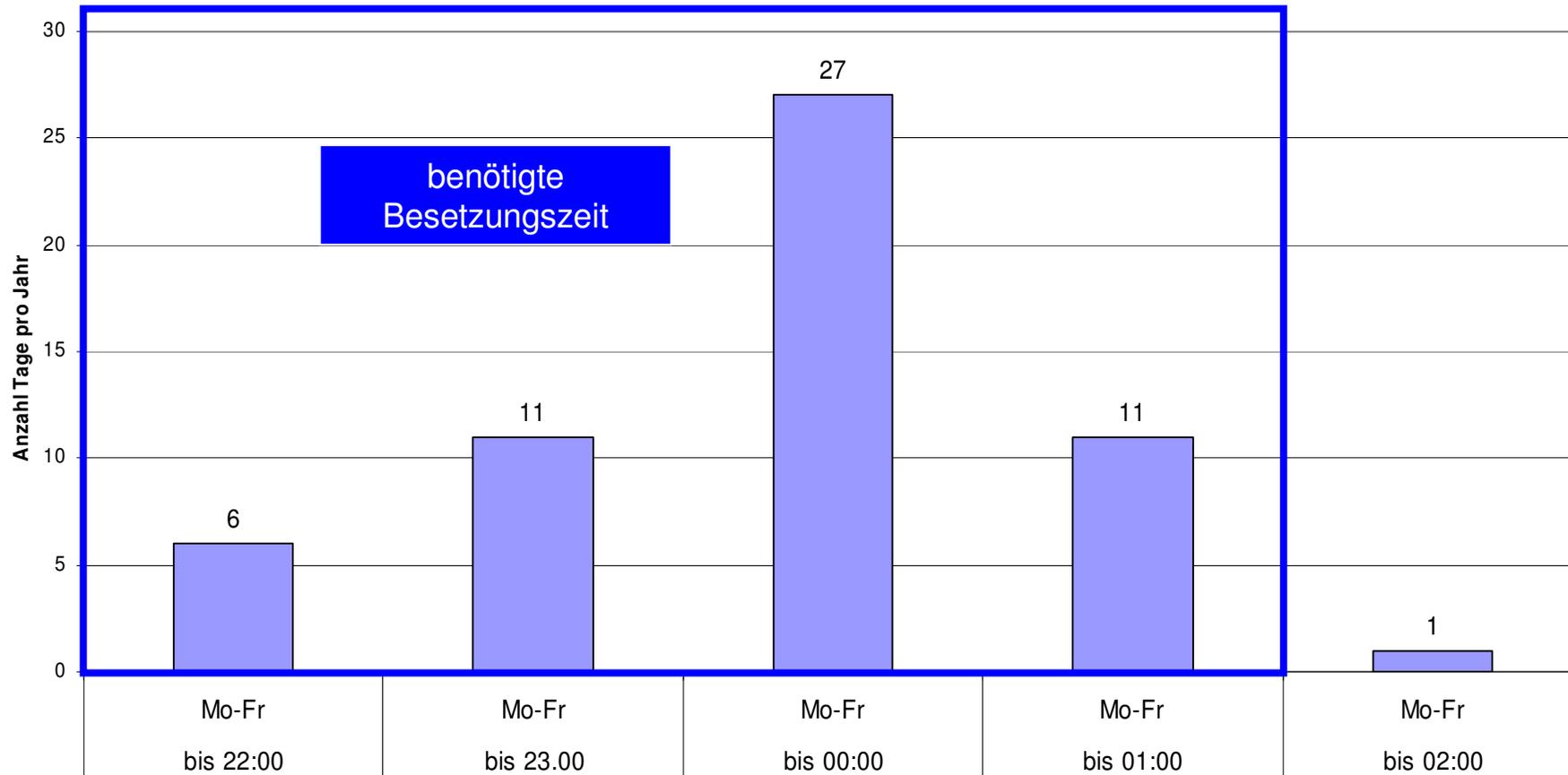


* AT = Arbeitstage



Veranstaltungen

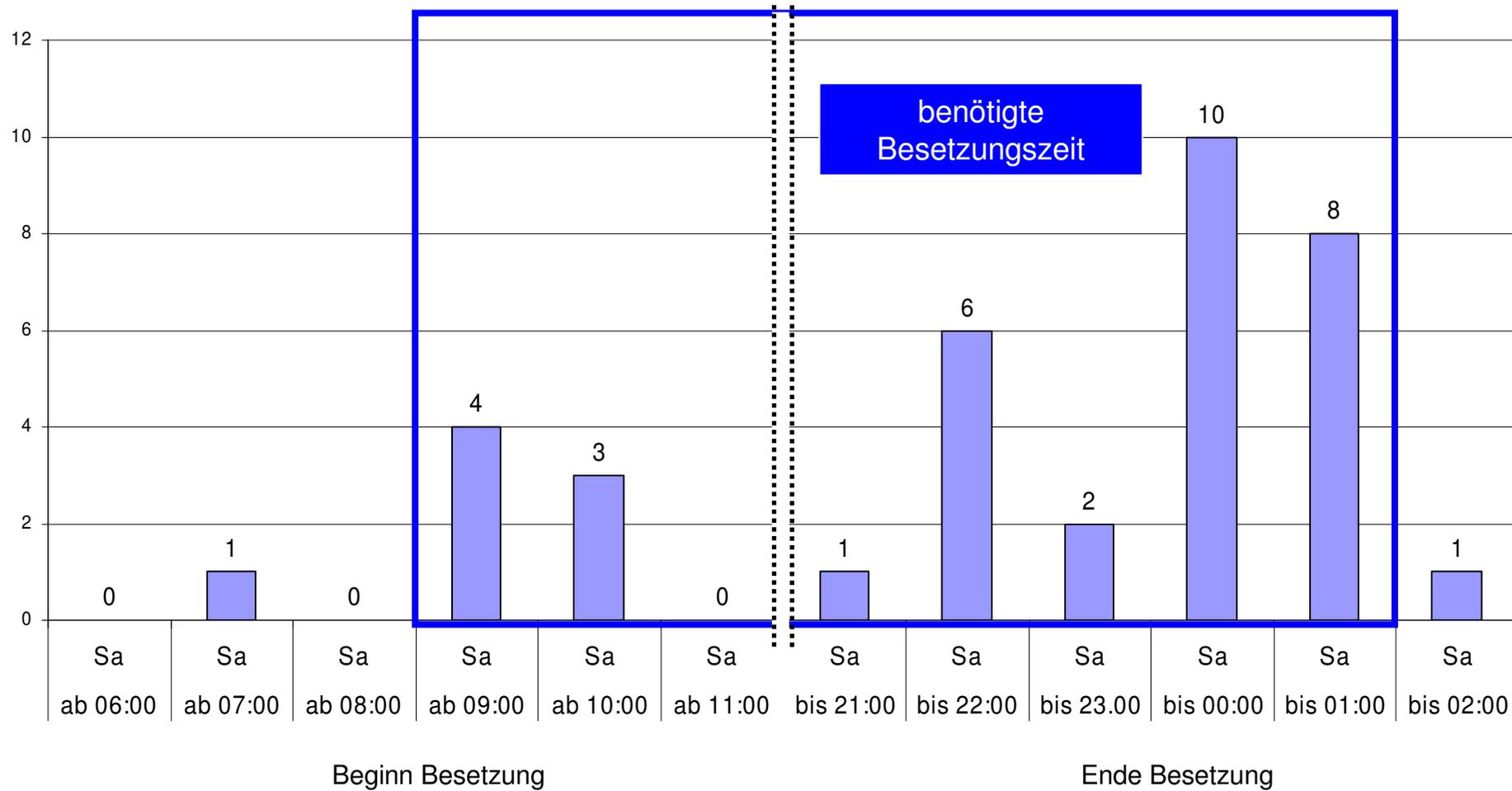
Besetzung Montag - Freitag 2010 (außerhalb Regelbesetzung)





Veranstaltungen

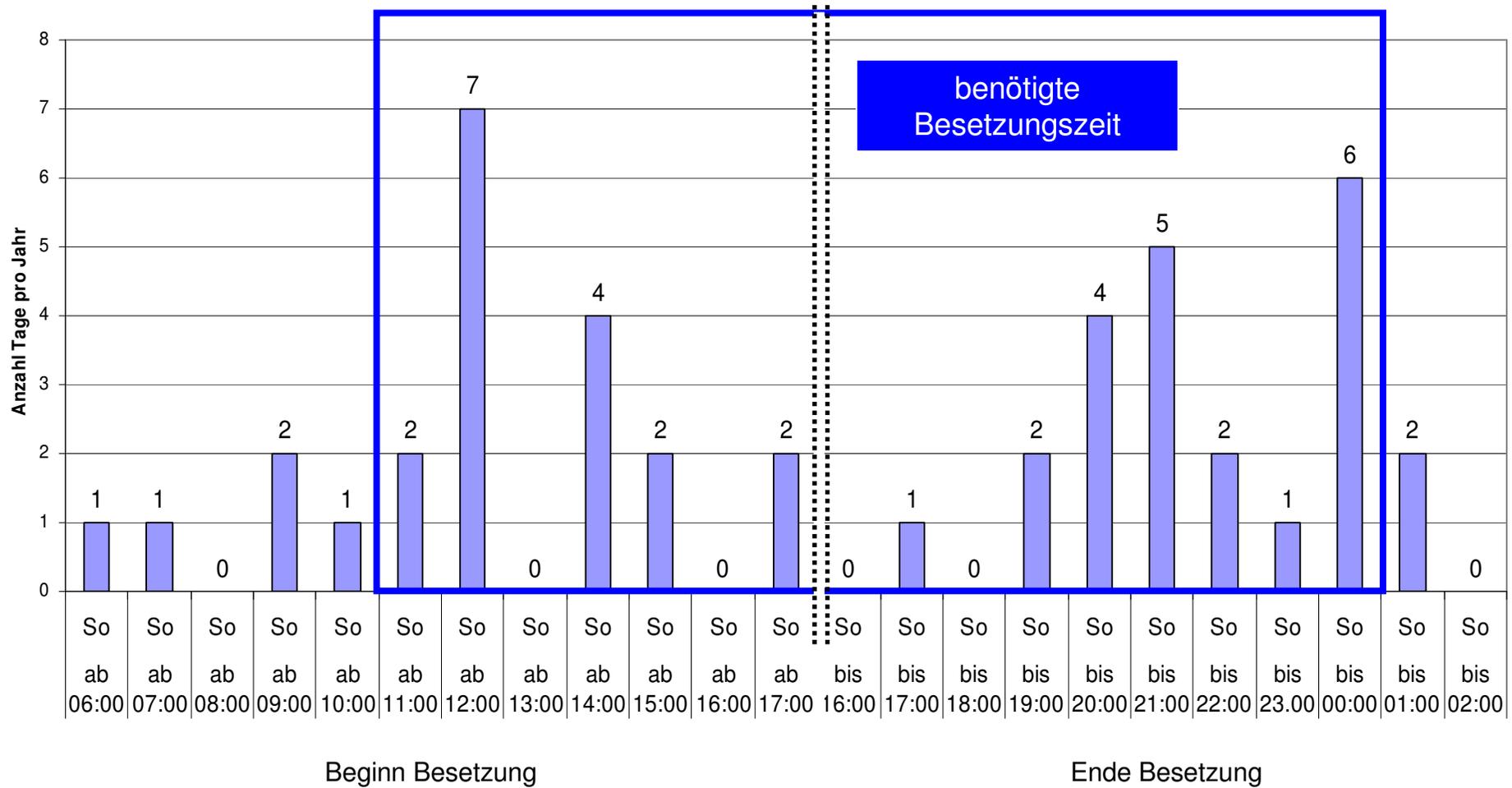
Besetzung Samstage 2010 (außerhalb Regelbesetzung)





Veranstaltungen

Besetzung Sonntage 2010 (keine Regelbesetzung!)







Wilhelma

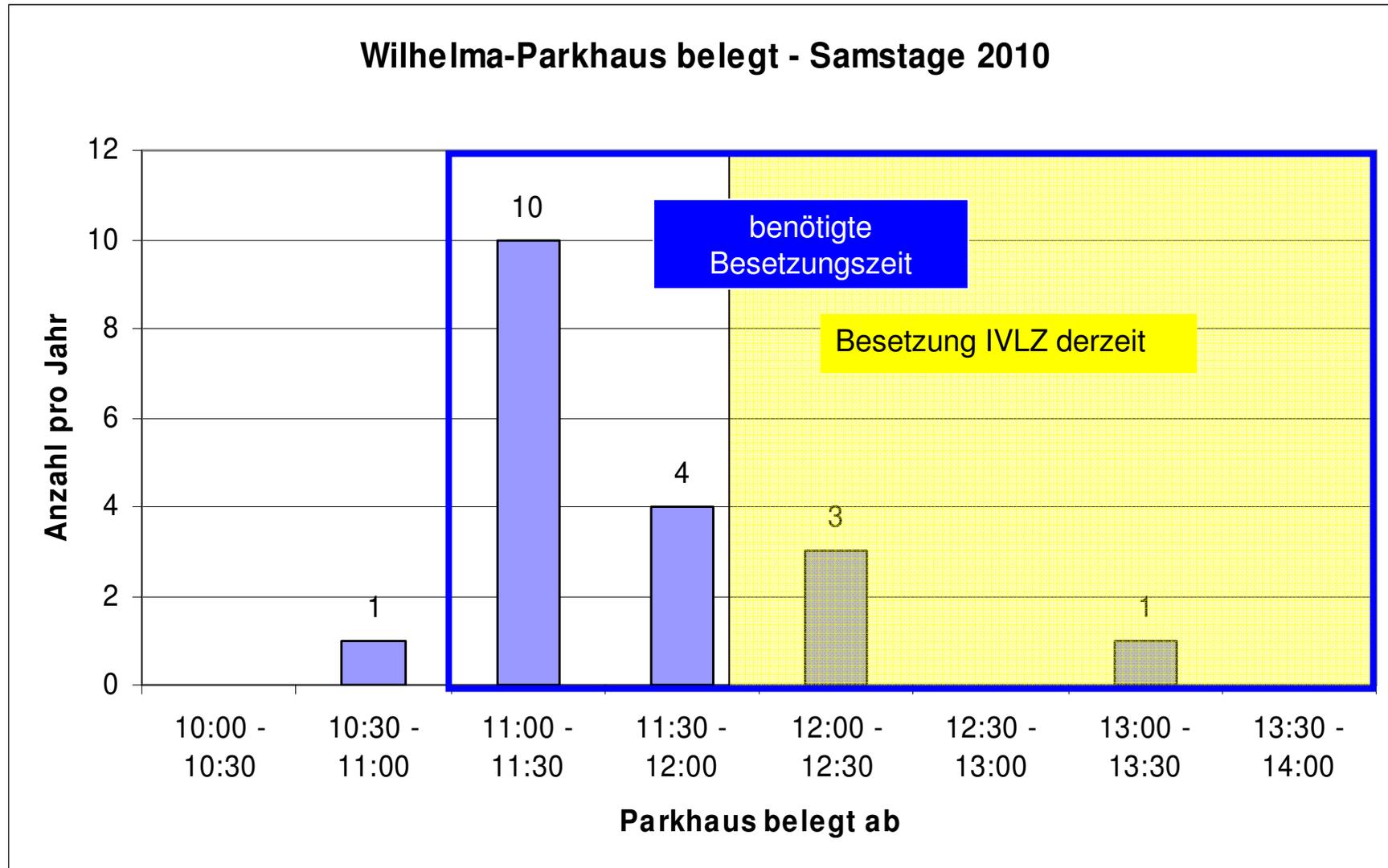
Problem: Bei schönem Wetter ist das Parkhaus Wilhelma regelmäßig belegt!
Alternativparkplatz ist der P10 Cannstatter Wasen

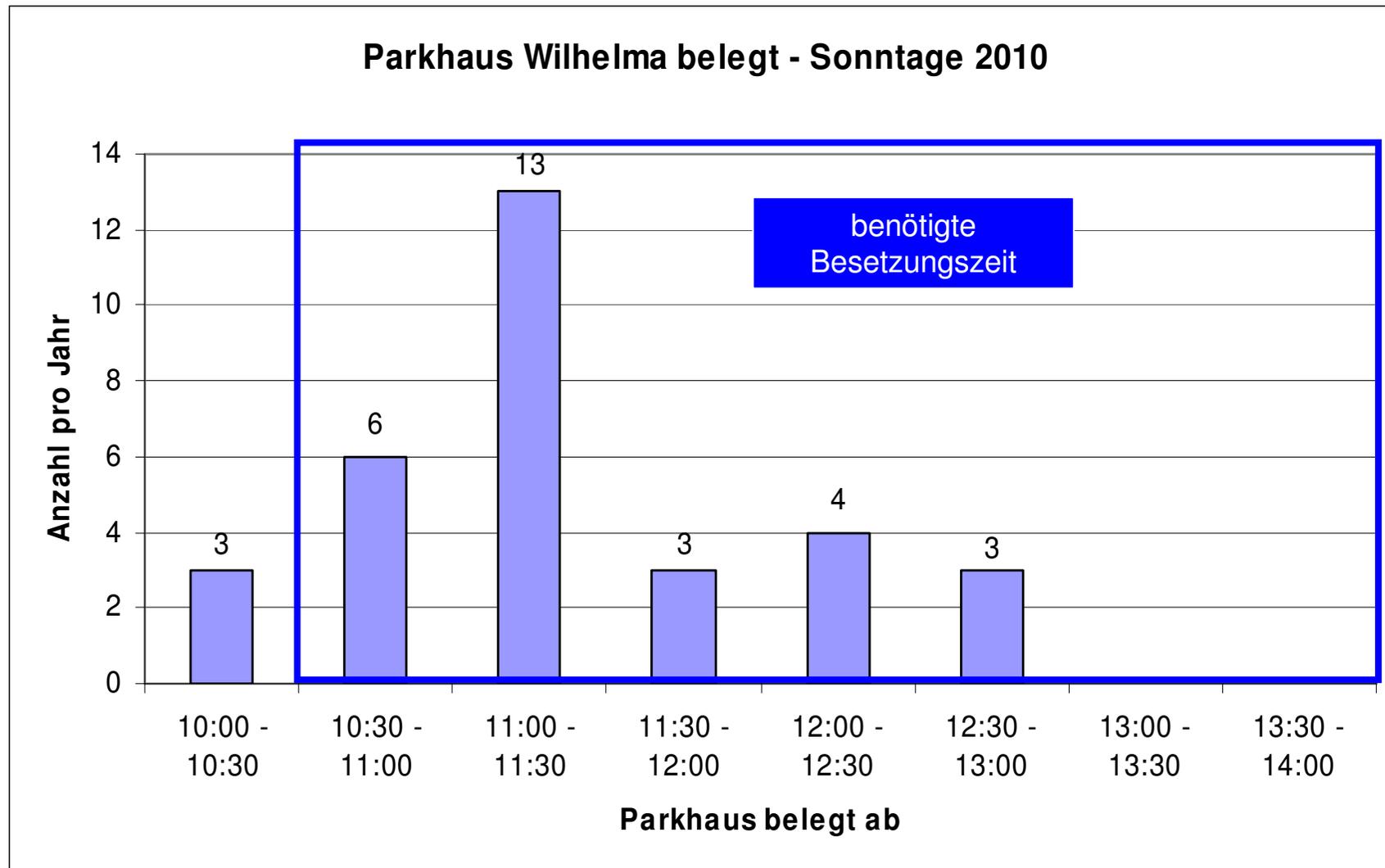
Aufgabe IVLZ

Steuerung des Verkehrs durch

- **Anpassung Leitsystem NeckarPark zur Lenkung des Besucherverkehrs auf den Cannstatter Wasen und**
- **Anpassung der Signalprogramme**

- Bei belegtem Parkhaus und unbesetzter IVLZ ergeben sich erhebliche Verkehrsbehinderungen im Bereich der Parkhauszufahrt auf der B10 durch fehlende Informationen zur Steuerung des Verkehrs und nicht angepasster Signalsteuerung.
- Verkehrsbehinderungen könnten bei Besetzung der IVLZ deutlich verringert oder gar vermieden werden!







3. Technische Systeme



Bedarfsgerechter Einsatz der technischen Systeme (I)

- Die technischen Systeme können sich nicht selbst überprüfen und ändern
- Die technischen Systeme passen sich der vorhandenen Verkehrslage nicht automatisch an
- Die Systeme werden bei unbesetzter IVLZ nicht eingesetzt, auch wenn ein Einsatz eigentlich sinnvoll wäre
- Heutige Verkehrslenkungsinstrumentarien sind mit hohem Vertrauensvorschuss ausgestattet. Fehlschaltungen führen zu Widersprüchen, die das Vertrauen zerstören.

- **Verkehrsrechner**
Bsp.: Ausfall der automatischen Schaltung über Aktionsplan, d.h. nur manuelle Schaltung möglich
→ z.B. Gaisburger Brücke Jan. 2011

- **Leitsystem NeckarPark**
automatisierte Schaltung birgt die Gefahr, dass bei einem unvorhersehbaren Ereignis (Unfall, Streckensperrung ...) die Route nicht geändert wird und eine falsche Lenkung erfolgt



Bedarfsgerechter Einsatz der technischen Systeme (II)

- **Schrankenanlagen**

automatisierte Schaltung der Schranken birgt die Gefahr, dass wenn die Befahrbarkeit der Strecke nicht gewährleistet ist, die Schranken trotzdem offen sind (Bsp. Schnee Wasentunnel und Ausfahrt P10 im Dez. 2010 oder Unfall oder Überschwemmung)

- **Verkehrsinformationstafeln**

automatisierte Schaltung birgt die Gefahr, dass bei einem unvorhersehbaren Ereignis (Unfall, Streckensperrung ...) die Informationen falsch sind.

- **Dynamische P+R-Anzeigen**

Bei belegtem P+R-Parkplatz oder Störungen im ÖPNV würde die Anzeige bei unbesetzter IVLZ nicht angepasst

- **Netzbeeinflussungsanlagen**

können bei unbesetzter IVLZ nicht geschaltet werden, auch wenn es sinnvoll wäre

- **Fahrstreifensignalisierung**



Bedarfsgerechter Einsatz der technischen Systeme (III)

- **Verkehrslage VIZ**
Ausfall Serverdienste, ...
- **Internetverkehrslage**
ggf. Ausschalten einer fehlerhaften Verkehrslage



4. Baustellen





Baustellen

Aufgaben der IVLZ

- Beginn und Ende prüfen,
- verkehrliche Auswirkungen minimieren bzw. dokumentieren und
- zeitgerechte Schaltung der technischen Systeme
- notfalls Einstellung der Baustelle anordnen

a) Nachtbaustellen (nach 21 Uhr)

Bsp.: Vollsperrung Neckartalstraße mit Schaltung Ampelanlagen, Störfallmanagement Bad Cannstatt und Leitsystem NeckarPark

b) Baustellen Samstag / Sonntag / Feiertag

Bsp.: Ende Baustelle Südtor (Genehmigung bis 11 Uhr, tatsächliches Ende 13 Uhr) mit Stau bis Schattenring

c) Künftige Bautätigkeiten Leuze- / Rosensteintunnel

Sonderbaustufen am Wochenende



5. Stuttgart21



Stuttgart21

Aufgaben der IVLZ

- Die IVLZ als Verkehrs- und Informationsplattform
- Verkehrliche Begleitung der Demonstrationen (Verkehrsmanagement und Verkehrsinformationen)
- Baustellenmanagement
 - Ausbau Wolframstraße
 - Sondertransporte
 - Baustellenverkehr allgemein
 - Baustellenregelungen
 - Aktuelle Verkehrsinformationen





Verkehrsinformationen

Aufgaben der IVLZ

- Die IVLZ besitzt eine spezielle Software für Verkehrsinformationen, die nur bei besetzter IVLZ angewendet werden kann
- Es werden Störungsmeldungen im IV und ÖV (Busse und Stadtbahnen) an die Radiosender und weitere Stellen übermittelt
- Das Routing der Navigationssysteme wird dadurch positiv beeinflusst
- Dadurch können negative Einflüsse auf das untergeordnete Straßennetz minimiert werden.
- 2010: über 1000 Verkehrsinformationen aus der IVLZ
- Die Zahl der Meldungen würde sich um ein Mehrfaches erhöhen, wenn die IVLZ länger besetzt wäre. Ein besserer Bürgerservice könnte gewährleistet werden



7. ÖPNV



ÖPNV

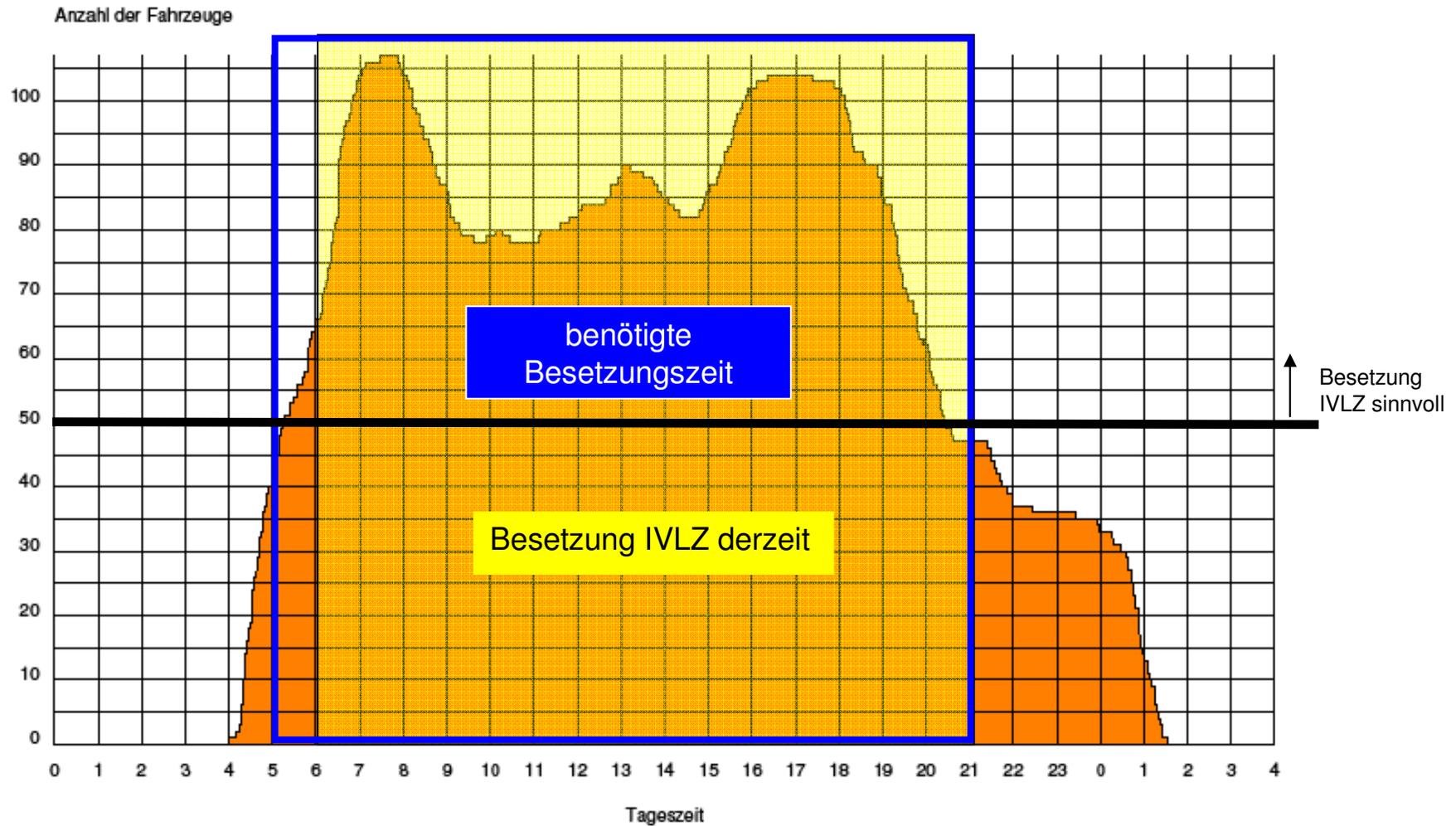
Aufgaben der IVLZ

- Ermittlung der Fahrplanlage der einzelnen Busse und Stadtbahnen
- Unterstützung des Bus- und Stadtbahnverkehrs durch Schaltung der technischen Systeme
- Bei Bedarf Unterstützung von Schienenersatzverkehren durch Schaltung der technischen Systeme
- Herausgabe von Verkehrsinformationen bei Störungen im ÖPNV
 - Mit detaillierten Hinweisen auf Alternativen

→ Anpassung der Betriebszeiten der IVLZ auf die Ausrichtung der SSB bzgl. der Stadtbahnen und Busse

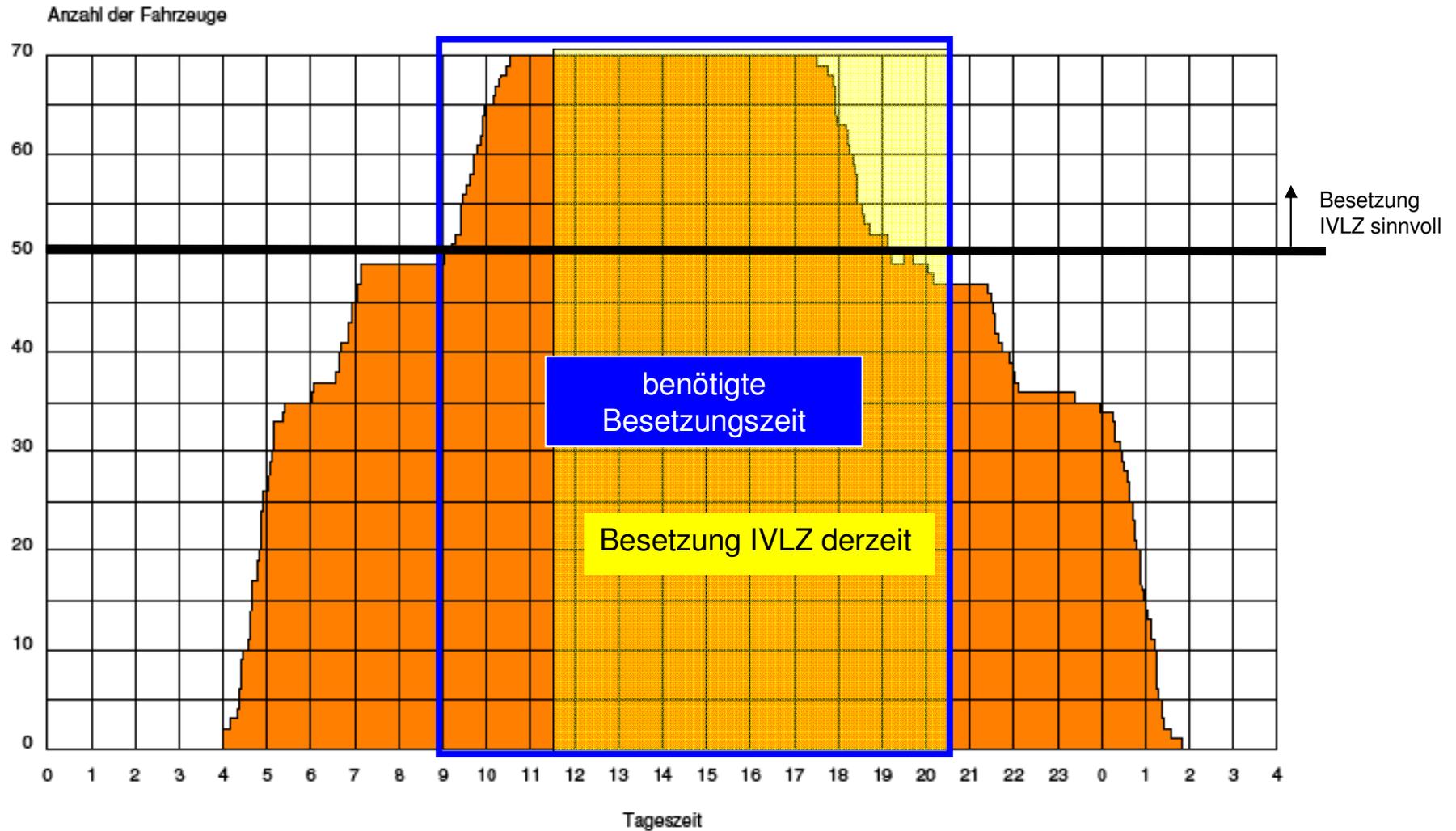


Fahrzeugbedarf Busse Montag - Freitag



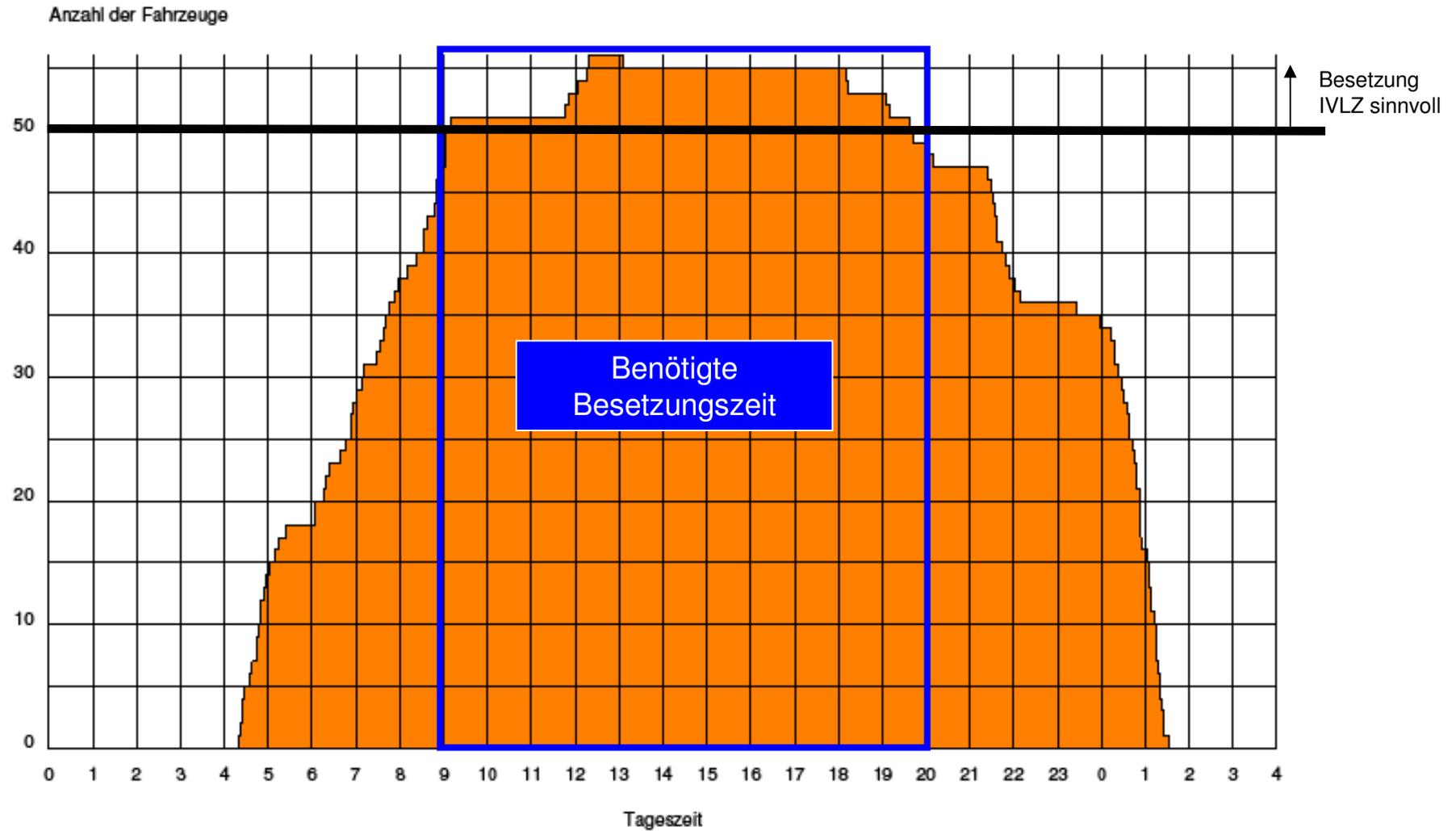


Fahrzeugbedarf Busse an Samstagen



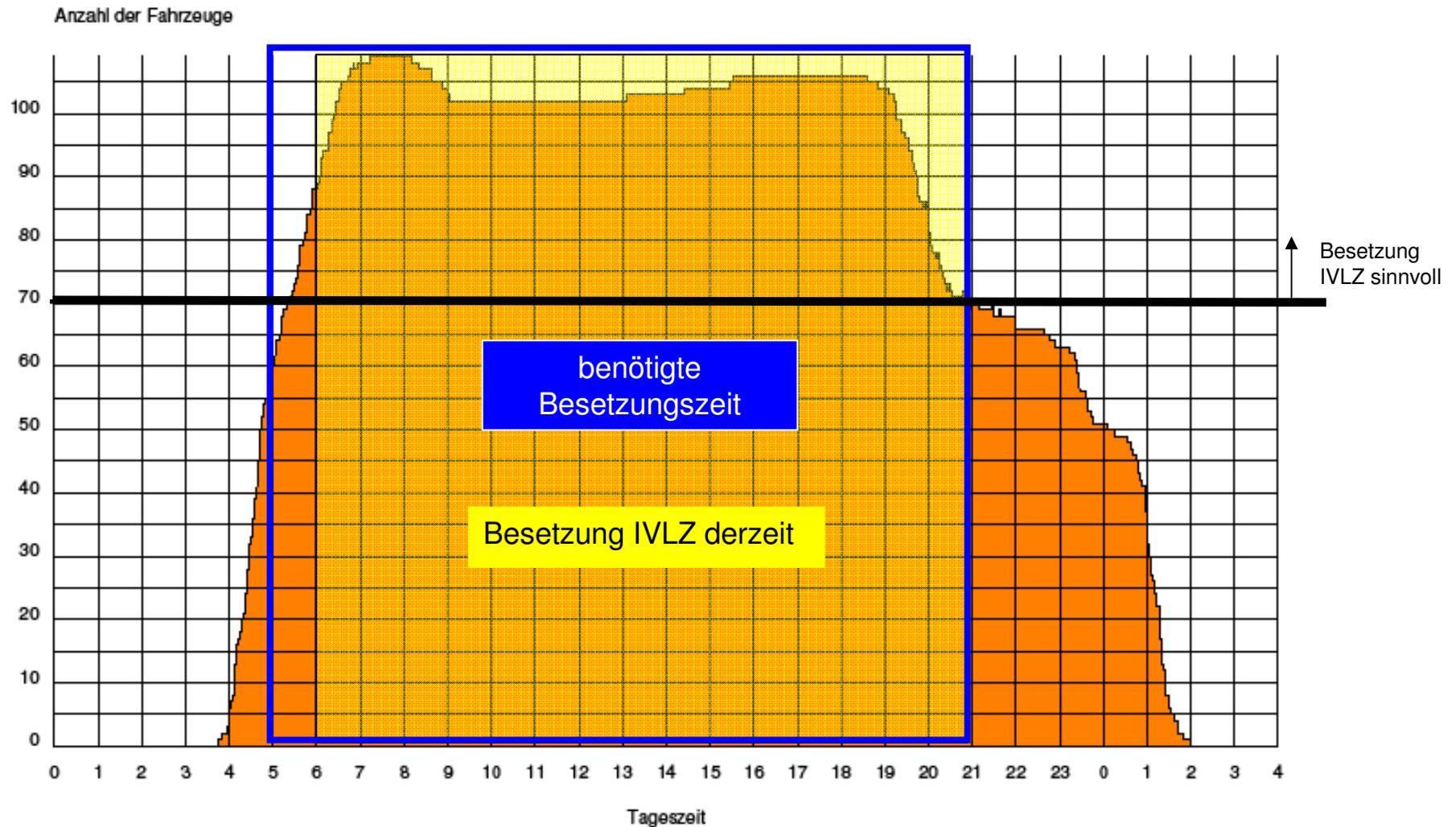


Fahrzeugbedarf Busse an Sonntagen



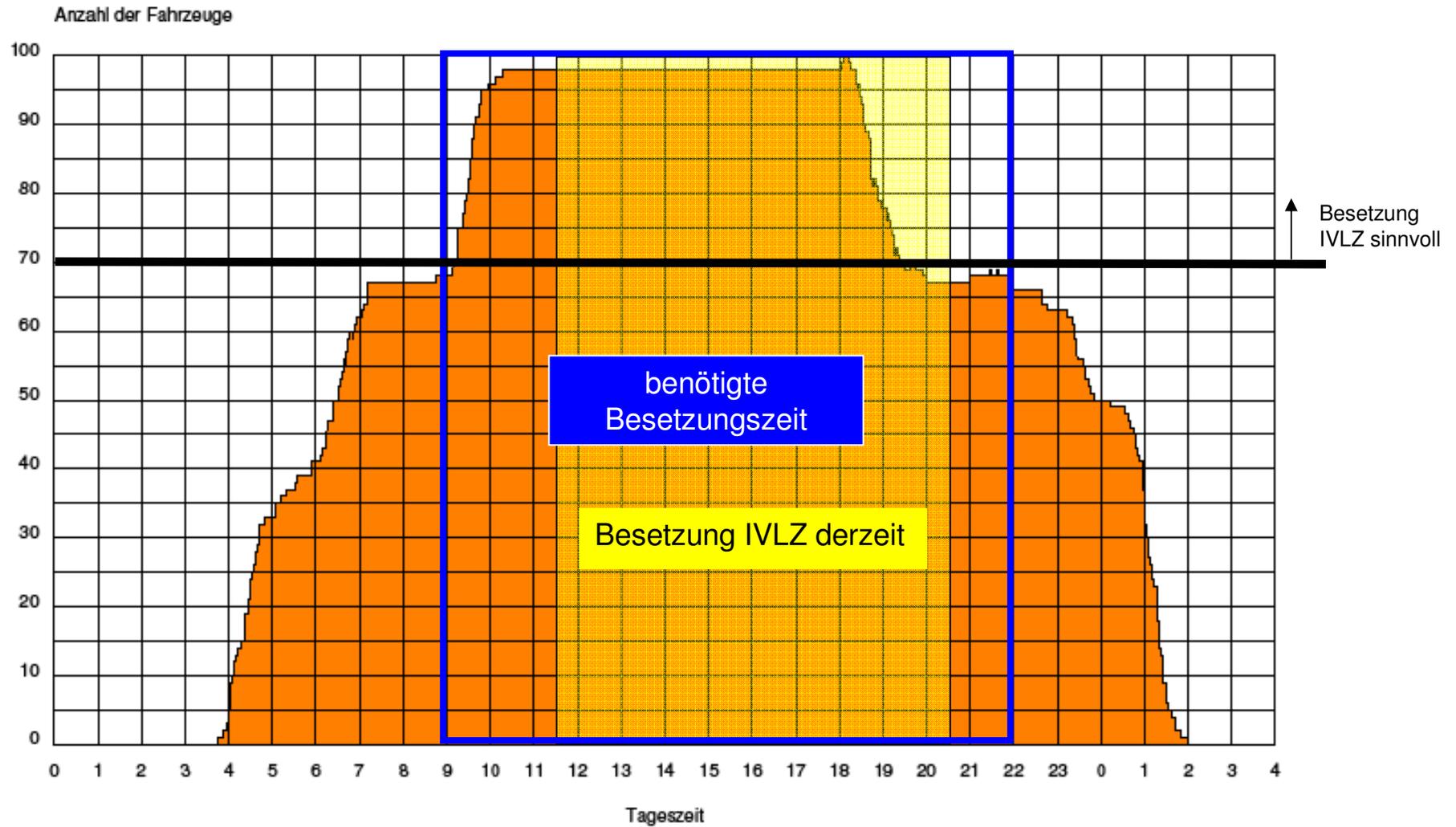


Fahrzeugbedarf Stadtbahn Montag - Freitag



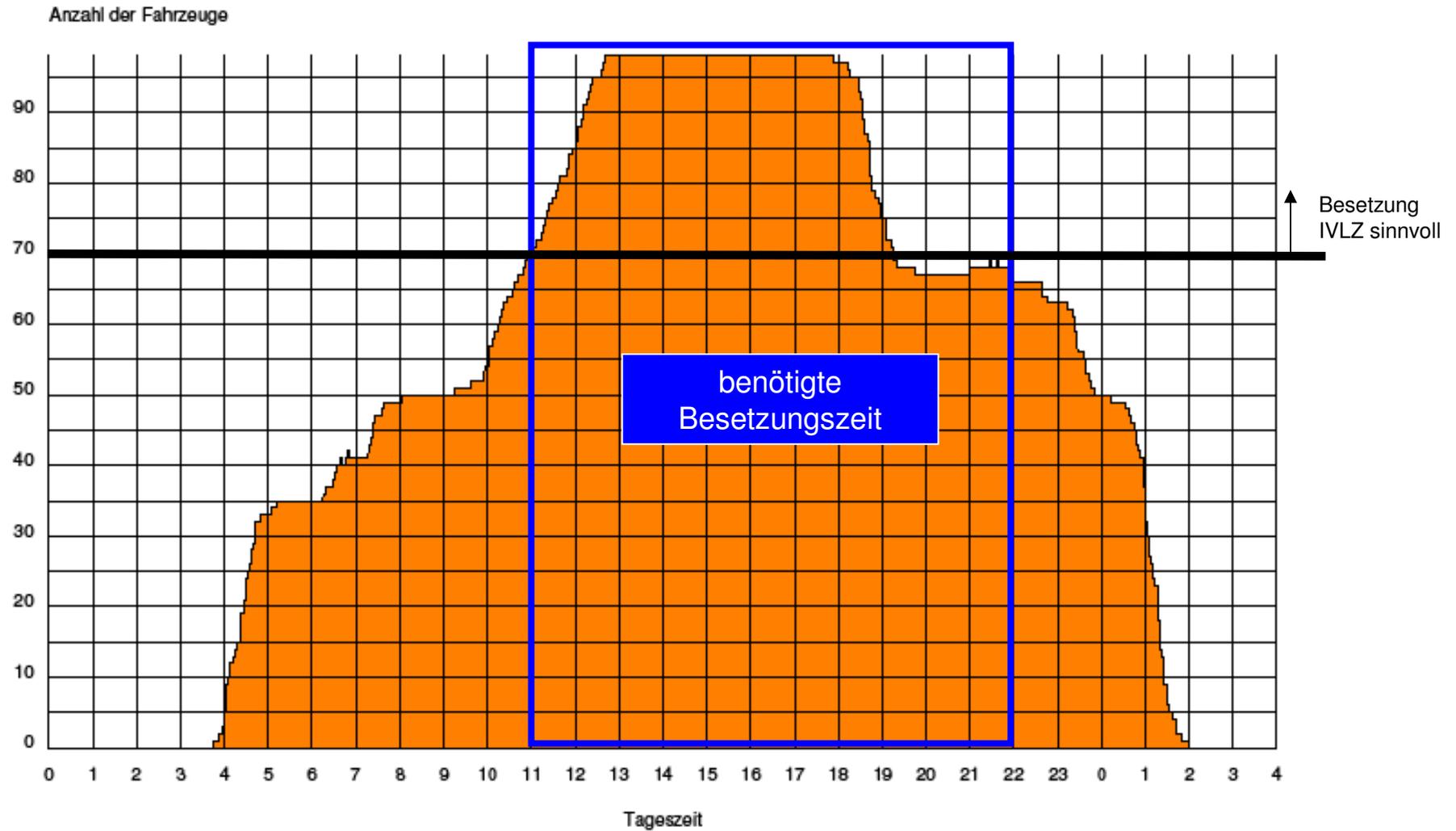


Fahrzeugbedarf Stadtbahn an Samstagen





Fahrzeugbedarf Stadtbahn an Sonntagen





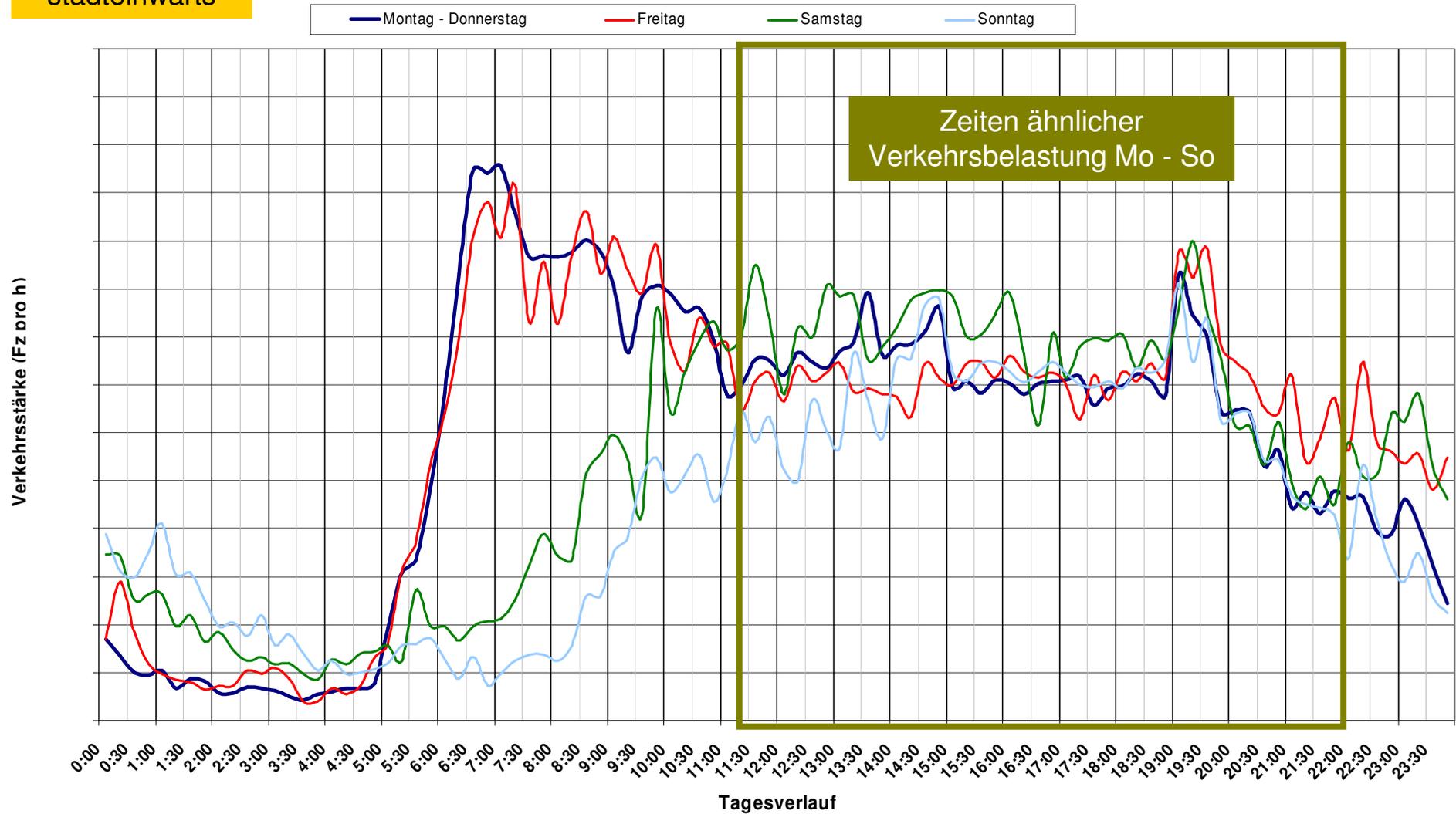
8. Verkehrsaufkommen und Unfälle





Mo – So
stadteinwärts

Typische Tagesganglinie in Stuttgart

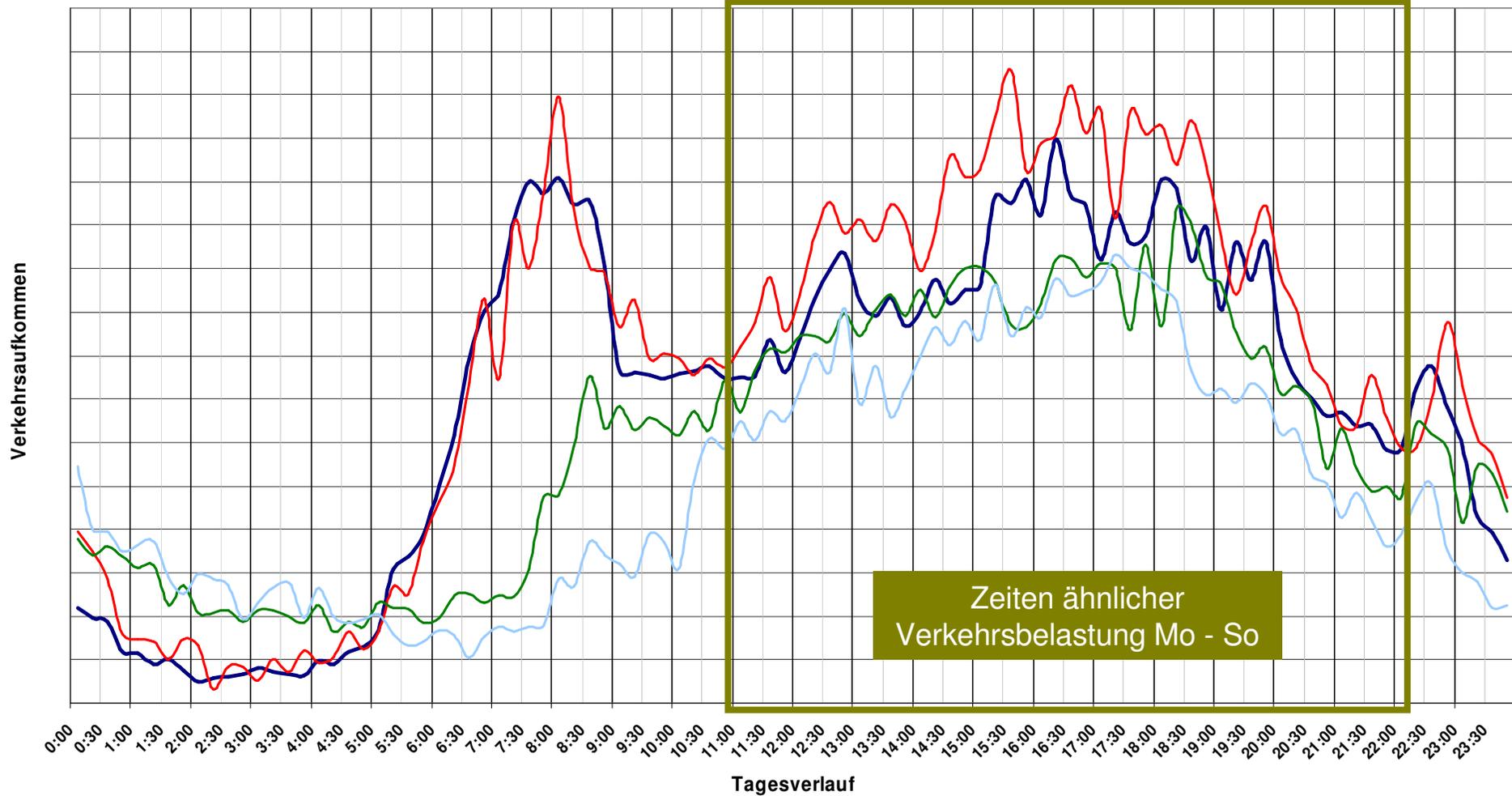




Mo – So
stadtauswärts

Typische Tagesganglinie in Stuttgart

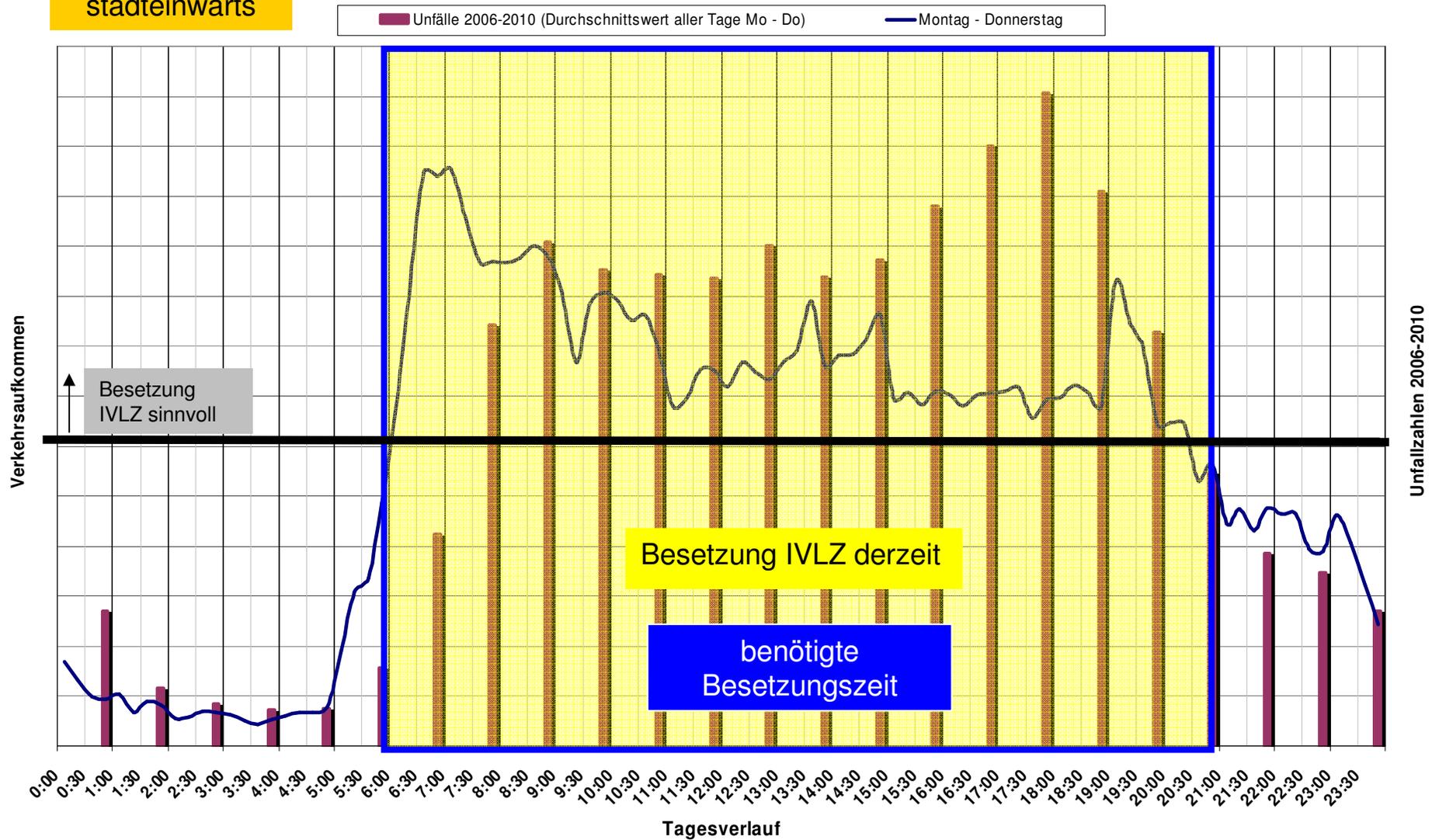
Montag - Donnerstag Freitag Samstag Sonntag





Mo - Do
stadteinwärts

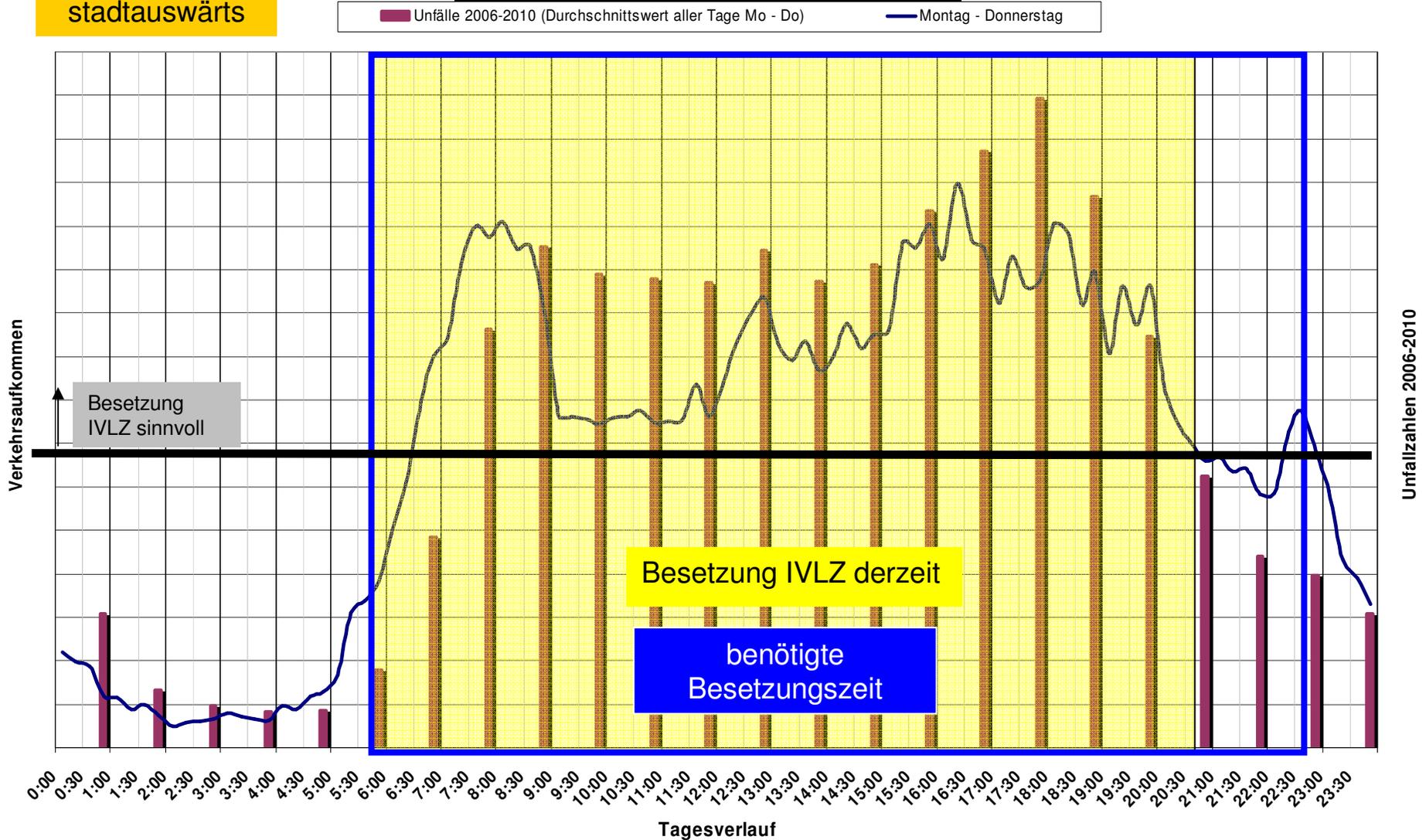
Typische Tagesganglinie in Stuttgart





Mo - Do
stadtauswärts

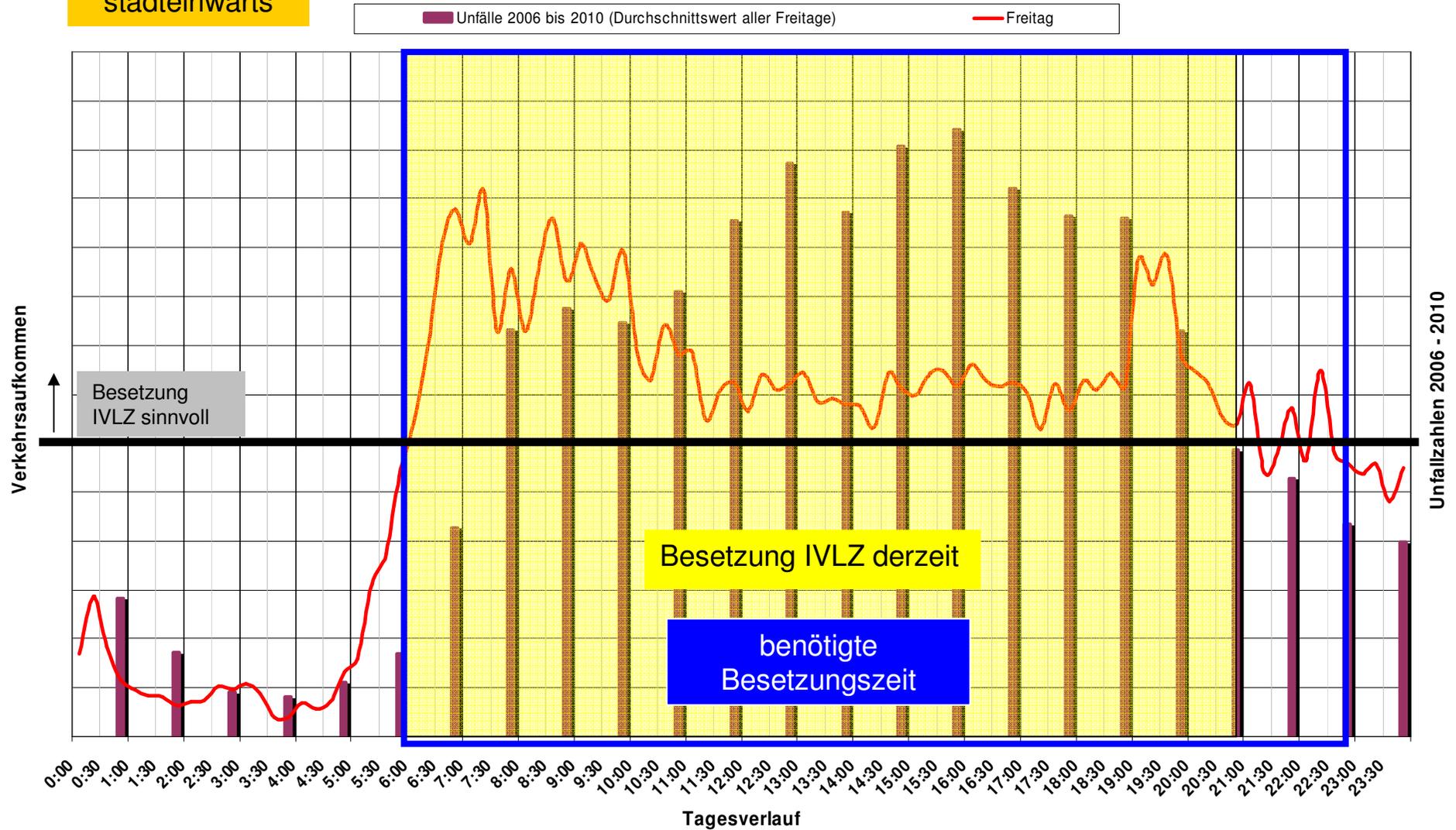
Typische Tagesganglinie in Stuttgart





Freitag
stadteinwärts

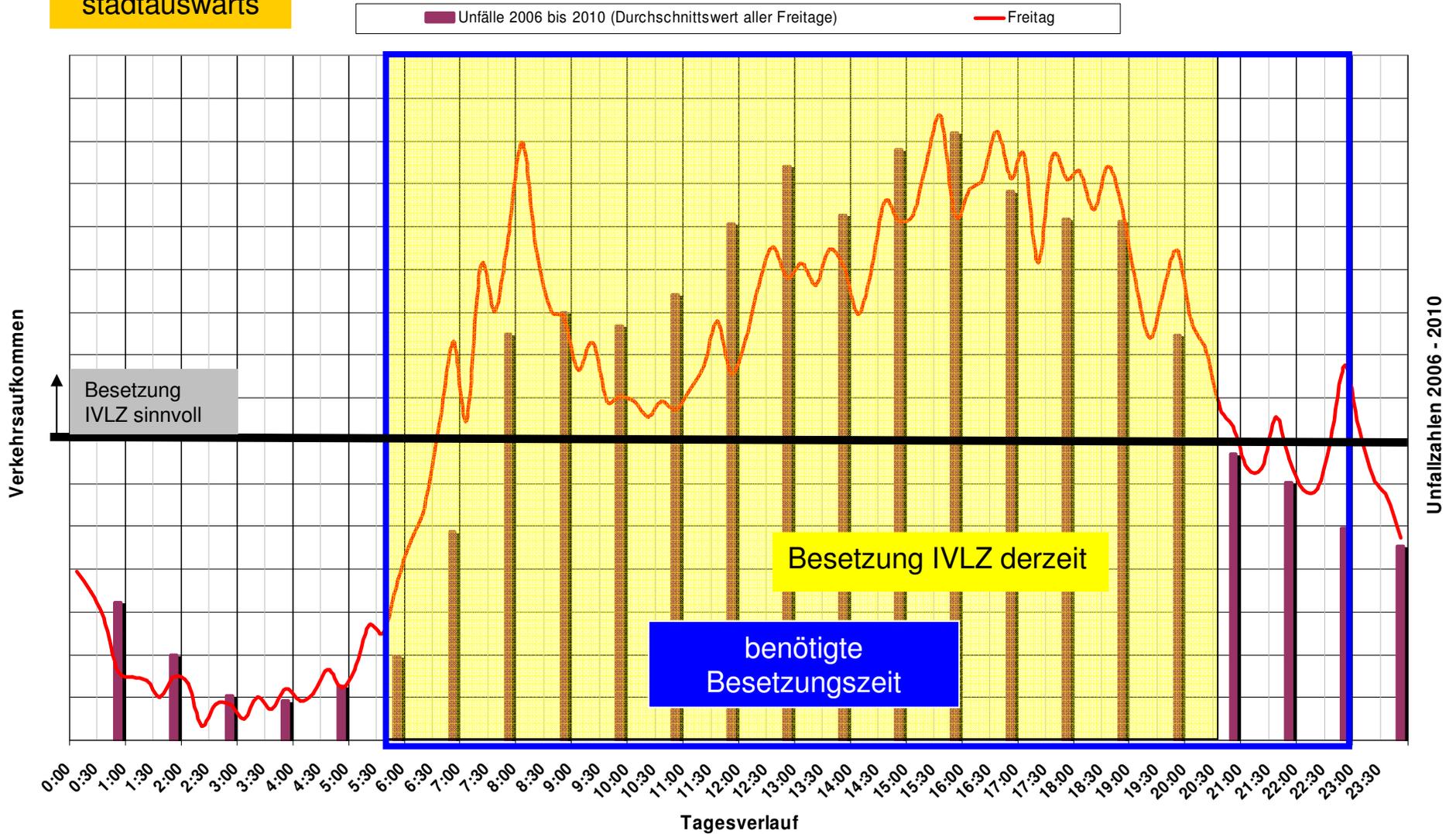
Typische Tagesganglinie in Stuttgart





Freitag
stadtauswärts

Typische Tagesganglinie in Stuttgart

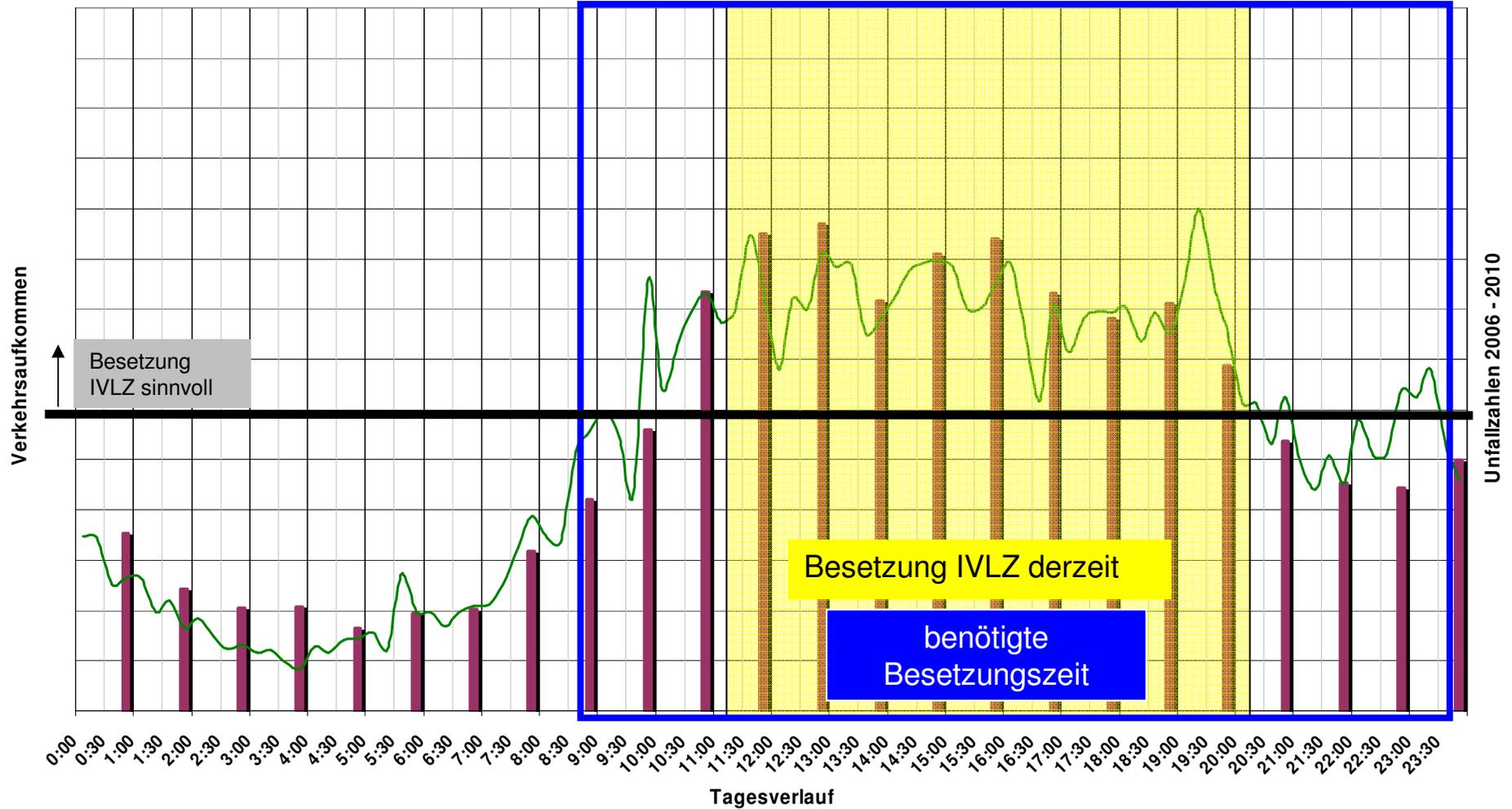




Samstag
stadteinwärts

Typische Tagesganglinie in Stuttgart

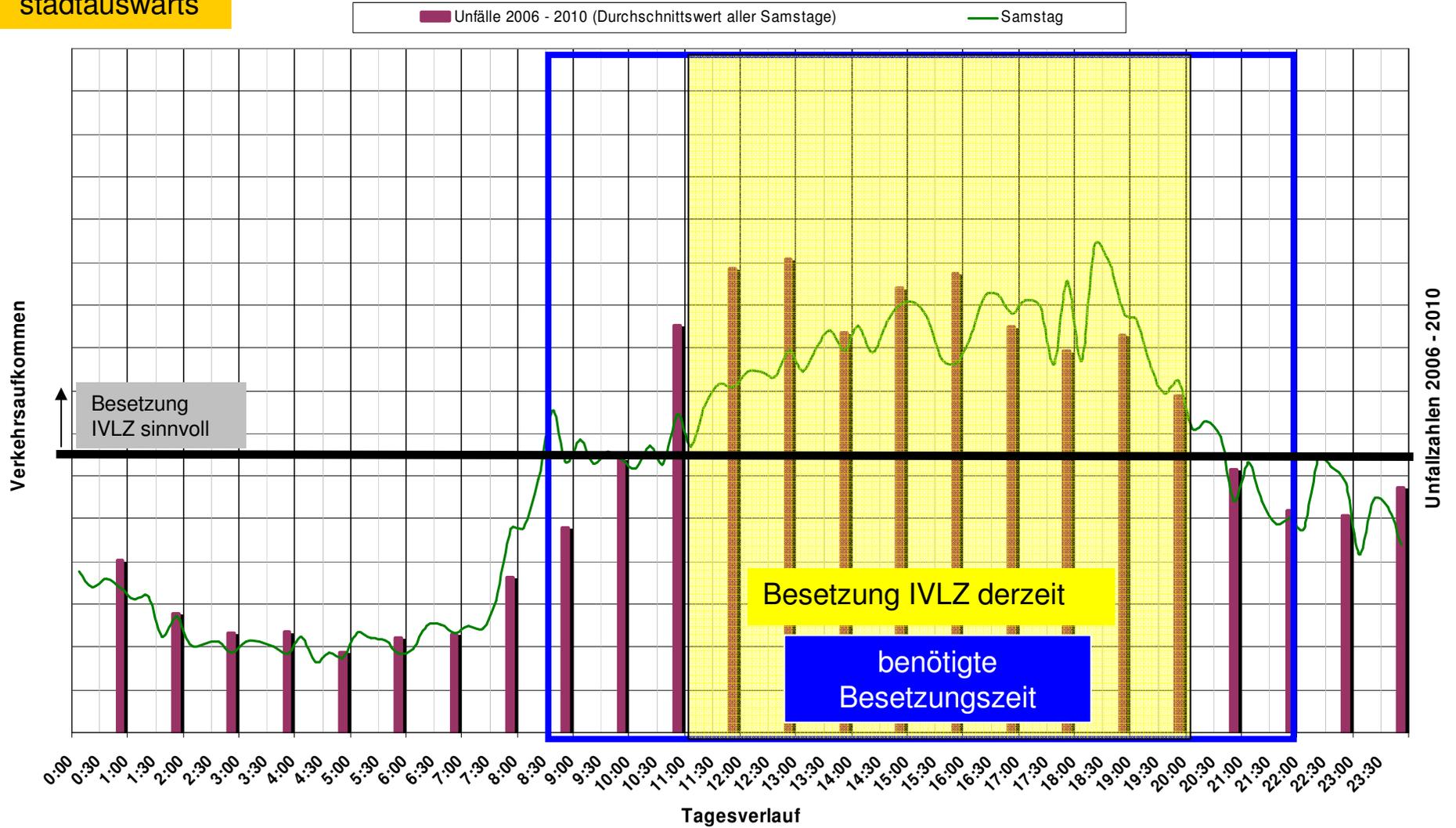
■ Unfälle 2006 - 2010 (Durchschnittswert aller Samstage) — Samstag





Samstag
stadtauswärts

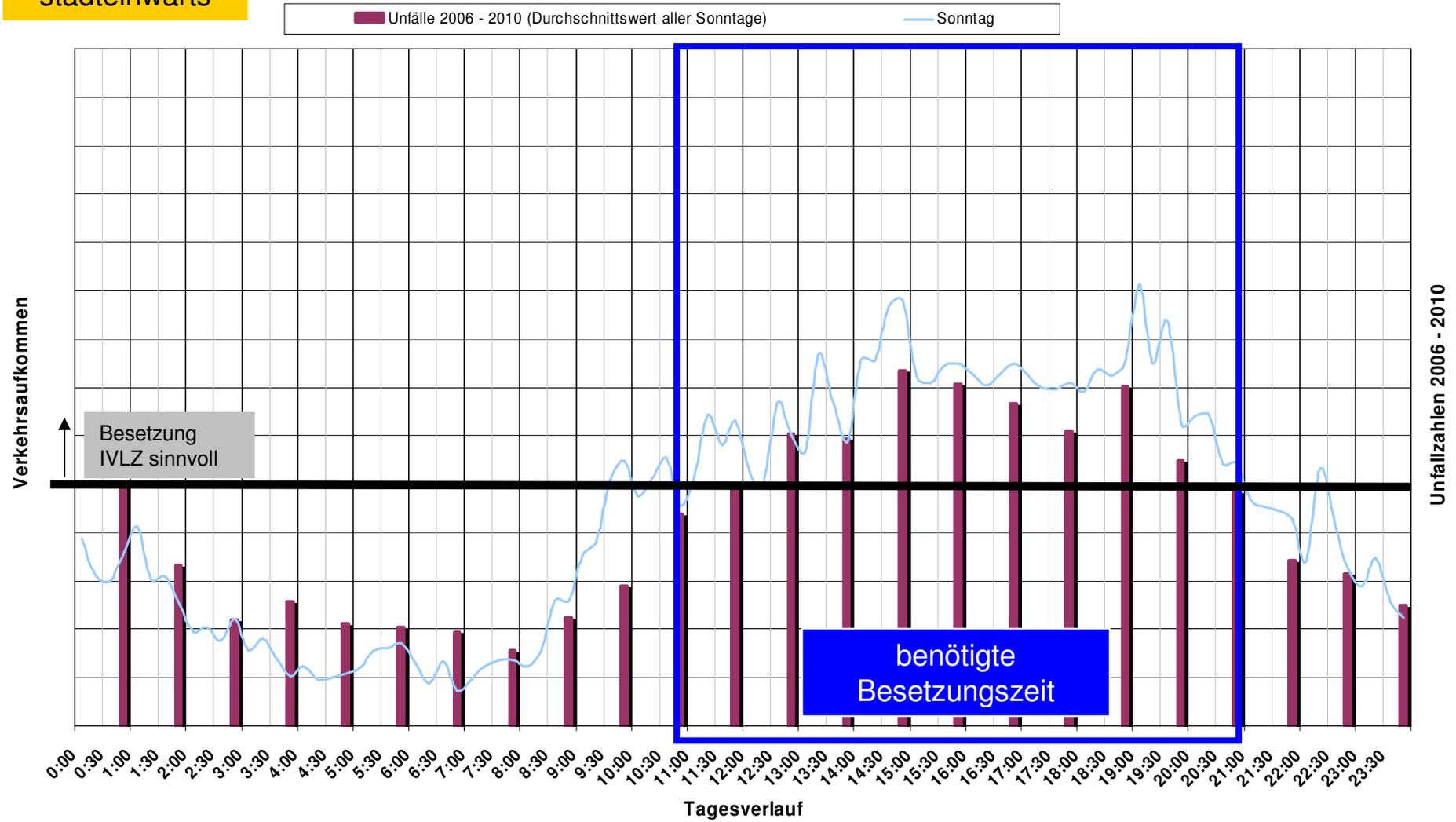
Typische Tagesganglinie in Stuttgart





Sonntag
stadteinwärts

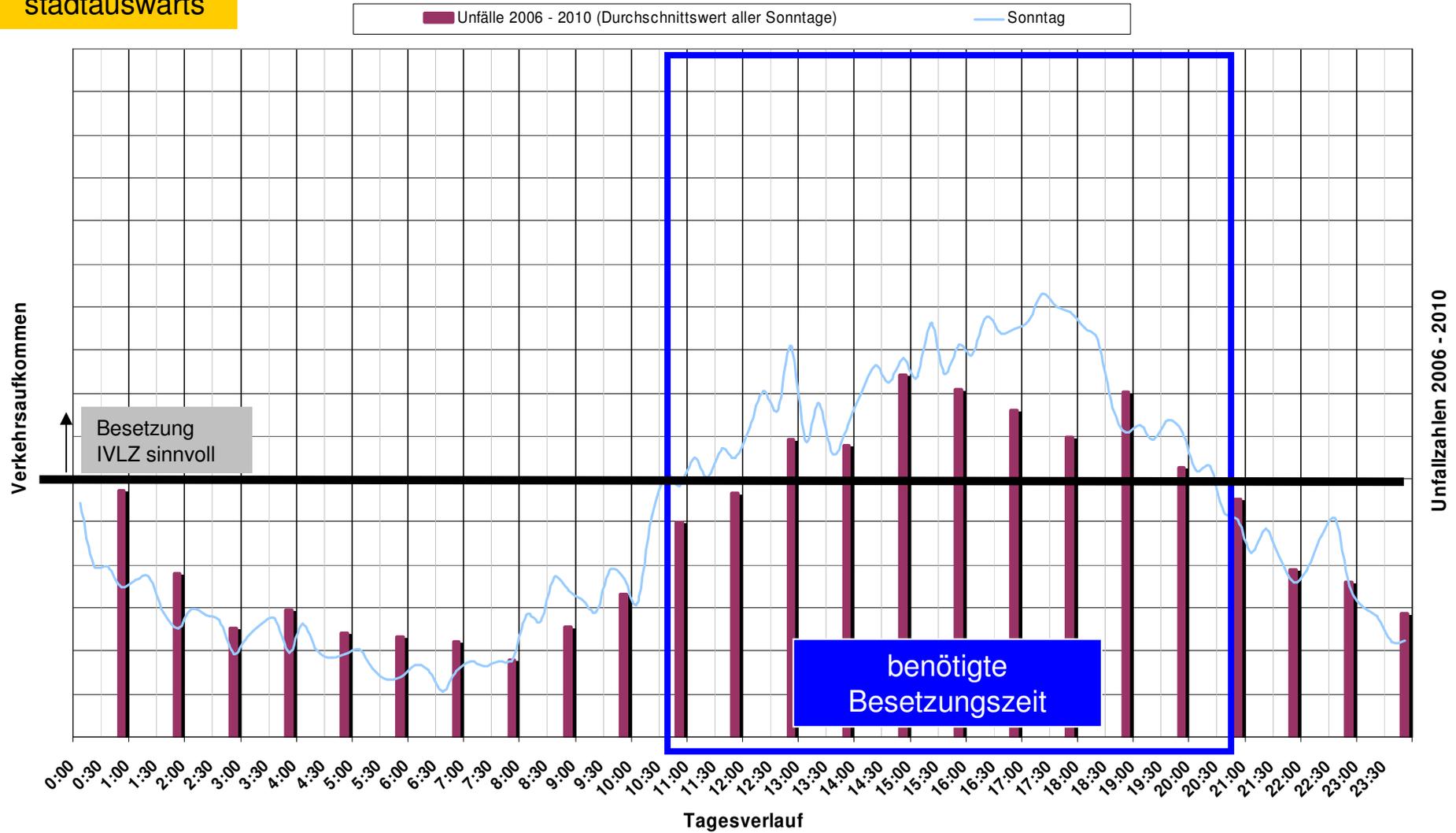
Typische Tagesganglinie in Stuttgart





Sonntag
stadtauswärts

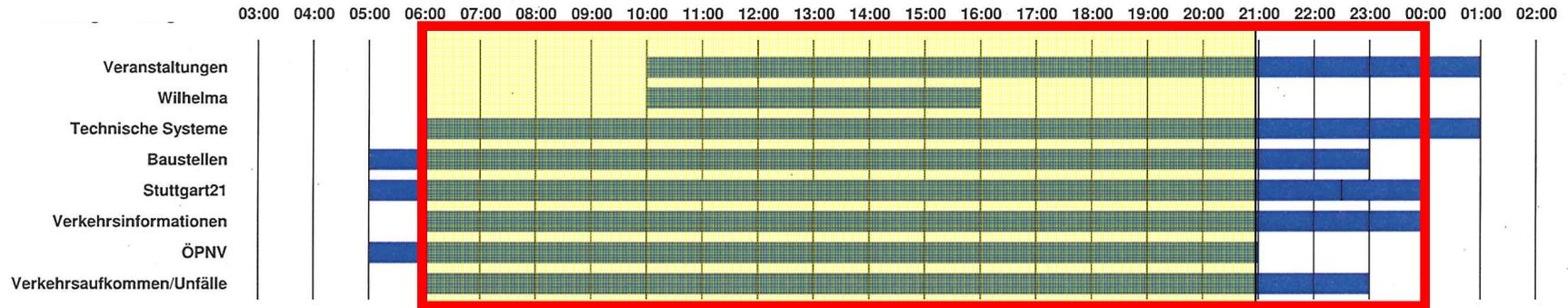
Typische Tagesganglinie in Stuttgart



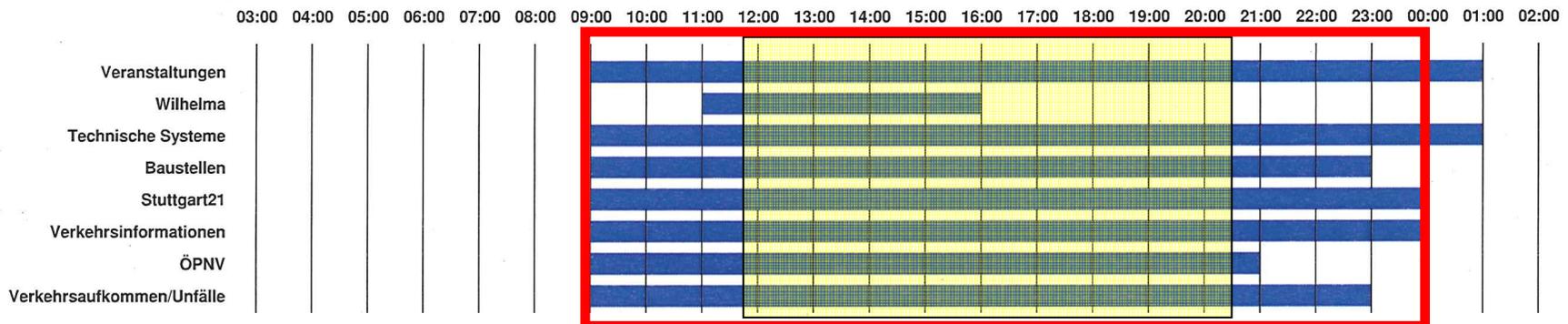


Verkehrsrelevante Zeiten nach Einzelthemen

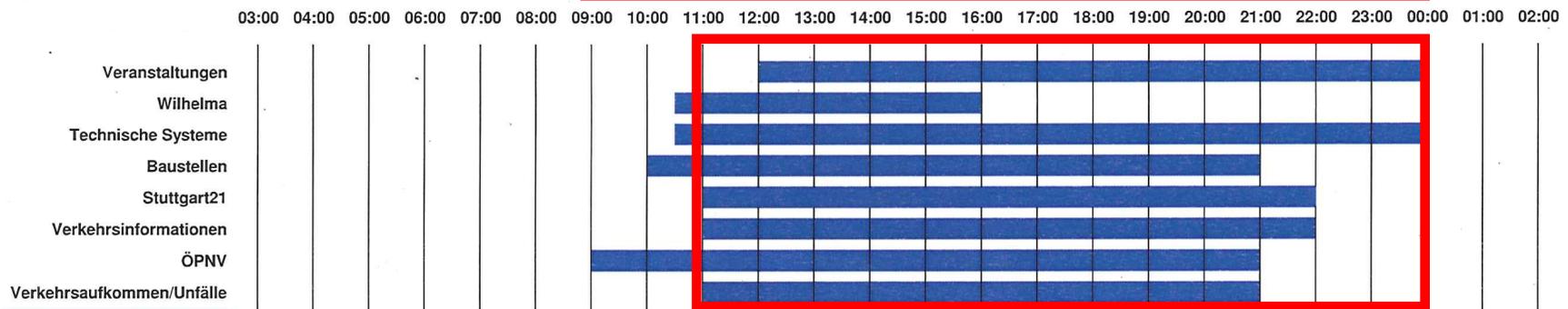
M
o
-
F
r



S
a
m
s
t
a
g



S
o
n
n
t
a
g





Vorschlag neue IVLZ-Betriebszeiten

Mo. – Fr.	06:00 Uhr – 24:00 Uhr
Sa.	09:00 Uhr – 24:00 Uhr
So.	11:00 Uhr – 24:00 Uhr



1 zusätzliche Operatorenstelle
pro Partner
notwendig!

